



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen
der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 18/2024

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 30.04.2024

Raubschaf Rita begeistert Vorlesesommer-Kinder

Ein paar Monate vor Start des Vorlesesommers 2024 in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich wurden die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem vergangenen Jahr zu einer Kindertheateraufführung in die Synagoge eingeladen. Marion Witt reiste mit ihrem Theatercompania t extra aus Bremen an, um die 233 fleißigen Vorlese-Teams mit dem Stück „Rita das Raubschaf“ zu belohnen. Mit wenigen Handgriffen verwandelte sie einen Koffer und eine Wäscheleine in eine Küstenlandschaft mit grünem Deich und blauem Meer. Auch Möwengeschrei und Wellenrauschen durften nicht fehlen, um das Publikum auf eine Reise an die Nordsee mitzunehmen. Gemeinsam mit Meererschweinchen Ruth möchte Schaf Rita ihren großen Traum vom Piratenleben verwirklichen. Die beiden segeln auf

einem selbst gebauten Floß in die Karibik. Dort machen sie mit der frechen Strandmaus ihre erste Gefangene, finden einen Schatz und erleiden schließlich Schiffbruch. Nachdem sie fast ertrunken wären, möchten sie doch keine Piraten mehr sein und werden – Ende gut alles gut - als Schauspielerinnen für einen Piratenfilm angeheuert. Die musikalisch passend untermalte Geschichte um Zusammenhalt und das Erfüllen von Träumen begeisterte große und kleine Zuschauer mit einer perfekt aufeinander abgestimmten Mischung aus Schauspiel und Figurentheater. Nach so einer Belohnung ist die Motivation für die Teilnahme am nächsten Vorlesesommer oder sogar am „großen“ Lesesommer riesig, denn auch dann wartet wieder eine besondere Überraschung auf alle lesebegeisterten Kids.

Medienkompetenz und Leseförderung



Lehrkräfte und Erzieher, die die Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich noch nicht kennen, sind zu einer Führung am 16. Mai, 15:00 Uhr eingeladen. Bei einem Rundgang durch die Bücherei werden das umfangreiche Medienangebot sowie die verschiedenen Lesefördermaßnahmen vorgestellt und es besteht die Möglichkeit, sich einen kostenlosen Institutio-

nenausweis ausstellen zu lassen. Anschließend lernen die Teilnehmer den Makerspace Wittlich als MINT-Lernort mit offener Werkstatt und vielfältigem Workshop-Programm kennen und erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten zur Kooperation.

Anmeldung bei der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich unter 06571 27036, anke.freudenreich@stadtbuecherei.wittlich.de.



Raubschaf Rita auf wilder Piratenfahrt.

Elterngeld online beantragen

Die Geburt eines Kindes ist für alle Eltern ein besonderes Ereignis. Eng verbunden mit der Geburt ist die Beantragung von Elterngeld. Dieses gleicht fehlendes Einkommen teilweise aus, wenn Eltern ihr Kind nach der Geburt betreuen. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Mit dem neuen Angebot ElterngeldDigital kann Elterngeld nun auch mit

elektronischer Unterstützung online beantragt werden.

Die Antragstellung ist unter www.elterngeld-digital.de möglich. Ein digitaler Antrag-assistent hilft beim Ausfüllen. Der ausgefüllte Antrag muss ausgedruckt und unterschrieben und mit den Unterlagen (zum Beispiel Gehaltsnachweisen) per Post an die Elterngeldstelle bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich geschickt werden.

Umstrukturierung von Rebflächen

Ab dem 2. Mai 2024 können Anträge für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpflanzungen im Jahr 2025 gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 31. Mai 2024.

In Teil 1 müssen alle Flächen beantragt werden, für die eine Förderung durch die Umstrukturierung geplant ist, wenn sie im Herbst des Antragsjahres Teil 1 oder im Frühjahr des darauffolgenden Jahres gerodet werden sollen. Dies gilt auch für Flächen, die in Flurbereinigungsverfahren gerodet werden. Ebenfalls sind unbestockte Flächen, die mit Umwandlungsrechten beziehungsweise Genehmigungen auf Wiederbepflanzung bestockt werden sollen, im Teil 1 zu melden. Die Rodebescheide aus den Vorjahren verlieren ihre Gültigkeit, wenn die Rebflächen nicht gerodet wurden. Die Flächen müssen dann erneut beantragt wer-

den. Unbestockte Flächen, die bereits Gegenstand eines Antrages Teil 1 waren und einen positiven Rodebescheid erhalten haben, müssen nicht erneut beantragt werden. Im Antrag Teil 1 muss verbindlich eine Maßnahme für die Pflanzung gewählt werden. Die einzelnen Maßnahmen sind in einem Merkblatt aufgeführt.

Im Januar des geplanten Pflanzjahres erfolgt die Antragstellung Teil 2 in der entsprechenden Maßnahme, die im Antrag Teil 1 angezeigt wurde. Hier können nur Flächen beantragt werden, die auch bereits in einem Teil 1 aufgeführt wurden.

Es wird empfohlen, den Antrag über das Weininformationsportal (WIP) der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz www.lwk-rlp.de/de/weinbau/service/wip-weininformationsportal/ auszufüllen.

Sollte noch kein Zugang für das WIP vorhanden sein, kann über Neuregistrierung ein Antrag ausgefüllt und an die angegebene Nummer gefaxt werden. Die Zugangsdaten werden in der Regel innerhalb von 2 bis 3 Arbeitstagen per Post zugestellt.

Die Antragsformulare und das Merkblatt für das Förderverfahren sind unter <https://mwvlw.rlp.de/de/themen/weinbau/foerderung/umstrukturierung/> verfügbar. Sie können von dort ausgedruckt und ebenfalls zur Antragstellung genutzt werden.

Nach Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle erhalten die Antragsteller eine Nachricht, ob die Rodung auf den beantragten Flächen erfolgen kann. Bis

zu diesem Zeitpunkt dürfen auf den Flächen keine Veränderungen vorgenommen werden. Die Benachrichtigung, dass gerodet werden kann, erfolgt voraussichtlich im Oktober durch die zuständige Kreisverwaltung. Das Merkblatt sollte unbedingt vor Antragstellung gelesen werden! Es erleichtert die Antragstellung und vermeidet Fehler. Fragen zum Antragsverfahren können gern telefonisch oder per E-Mail gestellt werden. Ansprechpartner bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich sind Sonja Schneider, 06571 14-2168, sonja.schneider@bernkastel-wittlich.de und Sebastian Wagner, 06571 14-2417, sebastian.wagner@bernkastel-wittlich.de.

Vernetzung und Information für die regionale Gründerszene

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bernkastel-Wittlich lädt alle Unternehmensgründer und Jungunternehmer am 13. Mai 2024, 18.00 Uhr, zu ihrem Gründerstammtisch ein. Die Veranstaltung findet in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich statt und bietet Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten zu treffen, Erfahrungen zu teilen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Neben dem Austausch wird dieses Mal das Thema Online-Marketing im Mittelpunkt stehen. Dazu wird Yannick Lämle von der Werbeagentur webman auf die Marketing-Bedürfnisse von Gründern eingehen und seine Erfahrungen teilen.

Der Gründerstammtisch der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bernkastel-Wittlich bietet die ideale Plattform, um von den Erfahrungen anderer zu profitieren, Synergien zu schaffen und das regionale Unternehmertum zu stärken. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch wird um vorherige Anmeldung bis zum gebeten.

Für Anmeldung und weitere Fragen steht Matthias Denis, 06571 14-2494, wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de zur Verfügung.



Mitarbeiterin in den Ruhestand verabschiedet



Im Wittlicher Kreishaus verabschiedete Landrat Gregor Eibes die Mitarbeiterin Renate Lichter in den Ruhestand.

Seit ihrer Einstellung am 15. September 1999 war Renate Lichter bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als Gesundheitsaufseherin beziehungsweise Hygieneinspektorin im Fachbereich Gesundheit tätig. In diesem Bereich übernahm sie die wichtigen Aufgaben in den Bereichen Infektionsschutz und die Hy-

gieneüberwachung. Während ihrer gesamten Dienstzeit hat sie sich durch eine hohe Kompetenz, Fleiß, Organisationsfähigkeit und die stets verlässliche Erledigung Ihrer Aufgaben ausgezeichnet. Landrat Gregor Eibes dankte ihr für die langjährige Tätigkeit für den Landkreis Bernkastel-Wittlich und wünschte für die Zukunft alles Gute. Dem Dank und den Wünschen des Landrats schlossen sich Vorgesetzte und Vertreter des Personalrats gerne an.

Durchführung von medizinischen Gruppenfamulaturen

Nachdem bereits in den Vorjahren in den Landkreisen Bernkastel-Wittlich und Vulkaneifel erfolgreich Gruppenfamulaturen durchgeführt wurden, plant das Projektteam „Gesundheit Miteinander Zukunft“ im Zeitraum September/Oktober 2024 sowie im Februar/März 2025 gleich in allen vier Landkreisen die nächsten Gruppenfamulaturen.

Die Famulatur ist ein Praktikum, in dem Medizinstudierende praktische Erfahrungen im Krankenhaus oder einer Praxis erlangen sollen. In der Regel leisten Medizinstudierende ihre Famulatur gerne entweder heimatnah oder am

Studienort ab, um sich weitere Kosten für Unterkunft und Mobilität zu sparen. Hier setzen die Landkreise an und wollen die Famulanten auch in den ländlichen Raum locken indem sie für die größten Kostentreiber Unterkunft und Mobilität aufkommen. Außerdem ist eine Famulatur in der Gruppe für die Studierenden in einer fremden Umgebung dann auch schöner, da sie mit Gleichgesinnten und bestenfalls Freunden gemeinsam unterwegs beziehungsweise untergebracht sind und am Wochenende gemeinsam etwas unternehmen können. Neben der Ar-

beit soll also auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommen und die Familiierenden sollen die Region, in der sie den Monat verbringen, kennenlernen können. Für die Zeit während der Famulatur sind Freizeitaktivitäten, wie Wanderungen, Radtouren, Weinproben, aber auch Netzwerken mit Ärzten der Region in Planung. Auch die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz bietet eine Förderung für Famulaturen von 500 Euro an.

Medizinstudierende aus der Region, können sich gerne für eine Gruppenfamulatur in ihrer Heimatregion bewerben und noch interessierte Kom-

mitonen mitbringen. Wer im oben genannten Zeitraum eine Famulatur in einem der vier Landkreise ableisten möchte, kann sich gerne an das Projektteam wenden. Weitere Informationen unter <https://kurzelinks.de/famulatur> oder bei einem regionalen Gesundheitsmanager der Landkreise: [gesundheitsversorgung@bitburg-pruem.de](mailto:ggesundheitsversorgung@bitburg-pruem.de), [gesundheitsversorgung@bernkastel-wittlich.de](mailto:ggesundheitsversorgung@bernkastel-wittlich.de), [gesundheitsversorgung@cochem-zell.de](mailto:ggesundheitsversorgung@cochem-zell.de), [gesundheitsversorgung@vulkaneifel.de](mailto:ggesundheitsversorgung@vulkaneifel.de). Ansprechpartnerin bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich ist Susan Menges, 06571 14-2165.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am Montag, den 06.05.2024, findet um 14:30 Uhr, Kreisverwaltung, Alter Sitzungssaal (A 10) in Wittlich eine öffentliche und eine nichtöffentliche Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich statt.

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
- 2.1 Naturschutzgroßprojekt „Bänder des Lebens im Hunsrück“
- Sachstandsinformation
3. Vergaben
- 3.1 IGS Salmtal
- Erneuerung der Heizungsverteilung samt Steuerung für den Altbau-
- 3.2 Vergabe von Firewall- und Server-Lizenzen für die kreiseigenen Schulen
4. Verschiedenes

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

5. Mitteilungen
6. Personalangelegenheiten
7. Vergaben
- 7.1 Beschaffung eines Rasenmähertraktors für die IGS Morbach
- 7.2 Mitteilung von Submissionsergebnissen
- Vergabe Heizungsverteilung IGS Salmtal -
- 7.3 Bekanntgabe von Submissionsergebnissen - Vergabe von Firewall- und Server-Lizenzen für die kreiseigenen Schulen
8. Abwicklung der Kosten der Depo-

nierung von Abfällen infolge der Flutkatastrophe
9. Verschiedenes

Wittlich, 25. April 2024
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
gez. Gregor Eibes, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie zustellungsbedürftige Entscheidungen getroffen hat.

Betroffene/r: Liudmyla Obukhova
letzte bekannte Anschrift: Hinterm Graben 7, 54470 Bernkastel-Kues
Datum und Aktenzeichen der Schreiben: 08.04.2024, Az.: 12-40-O-007996/007997

Die Schriftstücke können von dem/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach

deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 25.04.2024
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 – Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Heiko Bastian

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über die Erneuerung der Heizungssteuerung in der IGS Salmtal zu vergeben. Submissionstermin ist der 6. Mai 2024, 9.10 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
22. April 2024
Im Auftrag: Frank Benz

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Wallscheid	Auf Kromberg	Landwirtschaftsfläche	1,8203 ha
Zeltingen-Rachtig	Im Kolzberg	Landwirtschaftsfläche	0,2785 ha
Kröv	Im Brühlfeld	Landwirtschaftsfläche	0,1398 ha
Kröv	Im Brühlfeld	Landwirtschaftsfläche	0,1122 ha
Olkenbach	Hahnengrübchen	Waldfläche	0,6707 ha
Zeltingen-Rachtig	Ober dem Mittelweg	Landwirtschaftsfläche	0,1877 ha
Burgen	Kirchenwäldchen	Waldfläche	0,1301 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 10.05.2024 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de)

Stellenausschreibung

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

Honorarkräfte (m/w/d)

für unsere Aufstiegsfortbildungskurse
Gepr. Industriemeister IHK für Elektrotechnik
im Themenfeld Infrastruktursysteme und Betriebstechnik

Mitarbeiter/in

in der Finanzbuchhaltung (m/w/d) unbefristet in Teilzeit
(50%) ab dem 01.07.2024

Ausführliche Stellenausschreibungen
unter www.ueaz-wittlich.de.

Überbetriebliches Ausbildungszentrum Wittlich
Max-Planck-Str. 1, 54516 Wittlich
Rückfragen unter Tel.: 06571 / 9787- 26 (Hr. Flocken)
E-Mail: vflocken@ueaz-wittlich.de

Beratung zu barrierefreiem Bauen und Wohnen

Seit 1995 berät die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen mit einem erfahrenen Team von derzeit 17 Architektinnen und Architekten in ganz Rheinland-Pfalz zu allen Themen des barrierefreien Bauens und Wohnens sowie zur Wohnraumverbesserung durch Umbau und Modernisierung. Träger ist die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, Kooperationspartner die Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Das Beratungsangebot wird gefördert vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung.

Die Beratungen werden kostenlos und firmenneutral angeboten. Das Beratungsangebot umfasst je nach Anliegen

- Persönliche Beratungsgespräche in den Beratungsstellen
- Vor-Ort-Beratung bei den Ratsuchenden zu Hause
- Telefonische Kurzberatung
- Schriftliche Beratung

Neben der individuellen Beratung informiert die Landesberatungsstelle landesweit zu allen Aspekten der Barrierefreiheit durch Vorträge, Webseminare und Informationsveranstaltungen.

Die Landesberatungsstelle bietet in Wittlich eine regelmäßige Sprechstunde an. Diese findet immer am ersten Dienstag in jedem ungeraden Monat von 14 bis 17 Uhr in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich statt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich bei Silvia Hausdorf, 06571 14-2372, Silvia.Hausdorf@Bernkastel-Wittlich.de. Der nächste mögliche Beratungstermin ist der 14. Mai 2024

Bei bestehenden Gebäuden, die barrierefrei (z. B. bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit) angepasst werden sollen, können auch Vor-Ort-Beratungen angeboten werden. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.barrierefrei-rlp.de.

Lebenslauf

/Persönliche

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stelle an:

zwei Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (m/w/d)

für die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Fachbereich 12 - Jugend und Familie
- Vollzeit, S 14 TVöD, zunächst befristet bis 31.07.2026 -

Sachbearbeitung (m/w/d)

im Bereich Ausländerwesen
im FB 20 - Sicherheit und Ordnung
- Vollzeit, A 10 LBesG/EG 9c TVöD, unbefristet -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

Nachruf

In Trauer nimmt der Landkreis Bernkastel-Wittlich Abschied von dem ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Albert Theisen.

Herr Theisen war von 1980 bis 1987 als Gärtner der kreiseigenen Gartenanlagen bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich beschäftigt. Während seiner Tätigkeit war Herr Theisen wegen seiner vielseitigen Kompetenzen und seines freundlichen und offenen Wesens allseits sehr geschätzt. Unser herzliches Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Landkreis
Bernkastel-Wittlich
Gregor Eibes
Landrat

Für den Personalrat
Werner Petry
Vorsitzender

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de